

Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2022

TOP 13: 2022/095 - Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023

Hier: Änderung – Nachtrag 2023

PSK:	11120.0100000
Bisheriger Ansatz in 2023:	0,00 Euro
Neuer Ansatz in 2023:	15.000,00 Euro
Grund: Implementierung einer Bewerbungsmanagement-Software im FD I.2	

Für die Implementierung einer Bewerbungsmanagement-Software im Fachdienst Personal sollen für das Haushaltsjahr 2023 zusätzlich 15 T€ zur Verfügung gestellt werden, diese Summe beinhaltet auch die einmaligen Kosten für die Einführung.

In den Folgejahren ergeben sich Lizenzkosten in Höhe von ca. 8 bis 10 T€/a.

Mit Einführung der Software können Bewerbungs-/Prozesse ohne Medienbrüche vollständig digital gestaltet werden. Außerdem können sich interessierte Fachkräfte ohne viel Aufwand online, z.B. mittels Smartphone, bewerben. Im Einzelnen:

- Stellenbesetzungsverfahren werden beschleunigt
- Effizienzgewinne bei allen beteiligten Stellen
- Anwendung effizienter Prinzipien des E-Commerce bei der Personalgewinnung
- Rekrutierungsprozesse werden optimiert
- Reichweite von Stellenausschreibungen wird gesteigert
- Transparenz wird gesteigert, z.B. im Zusammenhang mit den konkreten Anforderungen oder Prozessschritten
- Attraktivität der Prozesse wird gesteigert, die Bindung erhöht
- Verbesselter Kontakt/Kommunikation zu Bewerber*innen
- Beteiligungsprozesse können vollständig digital abgebildet werden, z.B. Vorauswahl
- konsistente Datenhaltung
- verlässlicher Support
- ermöglicht datenschutzkonformen Aufbau von Bewerbungspools

gez. Marcel Grindel